

Harald Dreßing / Peter Gass

Stalking!

Verfolgung, Bedrohung, Belästigung

Verlag Hans Huber
Bern • Göttingen • Toronto • Seattle

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. Aktueller Forschungsstand zu Stalking (Dr. H. Dreßing)	11
1.1 Historische Entwicklung des Stalking- Konzeptes.	11
1.2 Was ist Stalking?.	15
1.3 Wie lange kann Stalking dauern?.	19
1.4 Wie häufig ist Stalking?.	22
1.5 Wer sind die Täter?.	24
1.6 Welche Auswirkungen hat Stalking auf die Opfer?.	33
1.7 Wer sind die Opfer?.	36
2. Stalking: Forensisch-psychiatrische Aspekte (Dr. E. Habermeyer).	39
2.1 Kategorien von Stalking.	39
2.2 Wann wird Stalking zum psychiatrischen Problem?.	41
2.3 Überlegungen zur Schuldfähigkeit	46
2.4 Welche Konsequenzen ergeben sich aus gegebener, verminderter bzw. fehlender Schuldfähigkeit?.	50
3. Stalking: Falldarstellung einer betroffenen Psychologin (Dipl. psych. M. Pleyer).	51
4. Wie man <i>ein</i> Stalking-Öpfer wird und sich dagegen zur Wehr setzen kann (Dr. P. Gass).	65
4.1 Wer wird gestalkt?.	65
4.2 Warum wird gestalkt?.	67
4.3 Die Chance reduzieren ein Stalkee zu werden.	70
4.4 Wie kann man sich gegen Stalking zur Wehr setzen.	71
4.5 Was können Stalking-Opfer für sich selbst tun?.	75
4.6 Wichtige «Anti-Stalking Regeln».	77

5. Gesundheitliche Folgen und Möglichkeiten der Therapie für Stalking-Opfer (Dr. C. Kühner, Dipl. psych. M. Weiß)	79
5.1 Gesundheitliche Folgen von Stalking für die Opfer.	79
5.1.1 Psychische Symptomatik.	80
5.1.2 Körperliche Folgen und Substanzmissbrauch.	82
5.1.3 Sozialer Rückzug und Probleme bei der Arbeit	84
5.1.4 Auswirkungen auf Partner und Familie.....	85
5.1.5 Risikofaktoren für die Entwicklung psychischer Probleme in Folge des Stalkings.	86
5.2 Therapie von Stalking-Opfern.	87
5.2.1 Ausgangslage.	87
5.2.2 Interventionen bei akutem Stalking.	88
5.2.2.1 Das Krisenmodell von Roberts und Dziegielewski.	89
5.2.2.2 Behandlung spezifischer psychischer Probleme.	90
5.2.3 Therapiemöglichkeiten nach Beendigung des Stalkings.	94
5.2.4 Medikamentöse Behandlung.	95
5.2.5 Ungünstige Versuche der Selbstbehandlung.	96
5.2.6 Stationäre Krisenintervention.	97
5.2.7 Einbeziehung des Partners und der Familie in die Therapie.	97
5.2.8 Selbsthilfegruppen und Gruppentherapien.	98
5.2.9 Internet-Support	99
6. Spezifischer Rechtsschutz gegen Stalking im internationalen Vergleich (Dr. V. von Pechstaedt).	101
6.1 Die rechtliche Situation in Nordamerika, Australien und Japan.	101
6.2 Die rechtliche Situation in Europa (außer Deutschland).	108
6.3 Die rechtliche Situation in Deutschland.	115
6.4 Ausblick.	125
7. Kann man Stalker therapieren? - ein Blick auf den normalen Stalker (Dr. J. Hoffmann, Dr. H.G.W. Voß, Dr. I. Wondrak).	127
7.1 Empirisch fundierte Sichtweisen auf Stalker.	128
7.2 Die Darmstädter Stalking-Studie.	131
7.3 Eine Befragung «normaler» Stalker.	132

Inhaltsverzeichnis

7.4 Ein Profil des «normalen» Stalkers.137
7.5 Zum Umgang mit Stalkern.138
7.6 Gesprächsführung mit Stalkern.139
7.7 Interdisziplinäres Fallmanagement.140
8. Ausblick (Dr. P. Gass/ Dr. H. Dreßing).143
Literaturverzeichnis.147